



Ortsbürgergemeindeversammlung Besenbüren Mittwoch, 19. November 2025, 19.30 Uhr

Anwesende Gemeinderäte

Räber Mario, Gemeindeammann
Lötscher Alex, Vizeammann
Ammann Peter, Gemeinderat
Bel Christian, Gemeinderat
Lang Thomas, Gemeinderat

Vorsitz

Räber Mario, Gemeindeammann

Protokoll

Musil Daniela, Gemeindeschreiberin

Stimmzähler

Moser Michael

Presse/Medien

--

Gäste

Niklaus Manuela, Finanzkommission
Oexle Kerstin, Leiterin Finanzen
Utz Roger, Finanzkommission
Wiederkehr Sarah, Stv. Gemeindeschreiberin

Entschuldigt

Hübscher Daniel, Finanzkommission
Brun Bernadette, Ortsbürgerkommission

Stimmberechtigte

87

Beschlussquorum (1/5)

18

Anwesende Stimmberechtigte

23

Absolutes Mehr

12



Räber Mario, Gemeindeammann

eröffnet die Versammlung um 19.30 Uhr und begrüsst die anwesenden Ortsbürgerinnen und Ortsbürger herzlich.

Der Gemeindeammann stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäss erfolgt ist.

Er erinnert daran, dass die Versammlung auf Tonband aufgenommen wird. Die Erklärungen der Redner werden wie immer durch den Einsatz einer PowerPoint-Präsentation unterstützt (Texte, Bilder, Grafiken werden auf die Wand projiziert und dort für alle sichtbar abgebildet).

Feststellung der Verhandlungsfähigkeit

Anzahl Stimmberechtigte	87
Beschlussquorum (1/5)	18
Anwesend	23

Damit steht fest, dass alle an der Versammlung gefassten Beschlüsse definitiv sind.

Die Traktandenliste befindet sich auf Seite 4 der Botschaft.

Traktandenliste

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. Mai 2025
2. Budget 2026
3. Wahl von drei Mitgliedern der Finanzkommission für die Amtsperiode 2026/2029
4. Verschiedenes und Umfrage



1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. Mai 2025

Bericht des Gemeinderates

Die Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. Mai 2025 hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Genehmigung Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 20. November 2024
2. Entgegennahme Rechenschaftsbericht 2024
3. Genehmigung Jahresrechnung 2024
4. Genehmigung Kreditantrag Forstbetrieb Muri: Ersatzbeschaffung Forstschlepper in Höhe von CHF 42'000

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 07. Juni 2024 an seiner Sitzung vom 10. Juni 2025 in der vorliegenden Fassung zuhanden dieser Gemeindeversammlung verabschiedet und empfiehlt es zur Genehmigung.

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 07. Juni 2024 kann im Rahmen der öffentlichen Aktenaufgabe dieser Gemeindeversammlung eingesehen und auf der Website der Gemeinde Besenbüren heruntergeladen werden. Gedruckte Einzelexemplare können am Schalter der Gemeindekanzlei unentgeltlich bezogen werden.

Räber Mario, Gemeindeammann

Das Protokoll ist auf der Basis von Tonbandaufzeichnungen von der Gemeindeschreiberin Daniela Musil verfasst worden.

Antrag Der Ortsbürgergemeindeversammlung wird beantragt, das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 23. Mai 2025 zu genehmigen.

Abstimmung

Ja: 23
Nein: 0



2. Budget 2026

Bericht des Gemeinderates

Das Budget 2026 der Ortsbürgergemeinde rechnet mit einem Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF 4'500.

Das schlechtere Ergebnis ist im Vergleich zum Budget 2025 resultiert insbesondere aus Aufwendungen in Höhe von CHF 12'000 für die Erstellung von Baurechtsverträgen für das Gemeindemagazin sowie den Dienstbarkeitsverträgen (Wegrecht Grotte).

Nachfolgend die Ergebnisse der Ortsbürgergemeinde:

Ortsbürgergemeinde	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand	38'300	26'200	47'409
Betrieblicher Ertrag	1'100	4'100	11'733
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-37'200	-22'100	-35'676
Ergebnis aus Finanzierung	32'700	29'600	34'993
Gesamtergebnis	-4'500	7'500	-683

Der Regionale Forstbetrieb Muri rechnet mit einem Verlust von Total CHF 18'400 (Vorjahr CHF 50'900). Der Anteil Besenbüren liegt bei 6.22% oder rund CHF 1'200.

Lötscher Alex, Vizeammann

erläutert das Traktandum anhand des Traktandenberichts und der Powerpoint-Präsentation.

Antrag Der Ortsbürgergemeindeversammlung wird beantragt, das Budget 2026 zu genehmigen.

Abstimmung

Ja: 23

Nein: 0



3. Wahl von drei Mitgliedern der Finanzkommission für die Amtsperiode 2026/2029

Bericht des Gemeinderates

Gemäss § 7 Abs. 2 Bst. k des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden vom 19. Dezember 1978 hat die Ortsbürgergemeindeversammlung die Wahl der Mitglieder der Finanzkommission vorzunehmen.

Den Ortsbürgergemeinden steht es frei, eine eigene Finanzkommission zu bestellen, oder die Finanzkommission der Einwohnergemeinde durch einen entsprechenden Versammlungsbeschluss auch für die Belange der Ortsbürgergemeinde als zuständig zu erklären.

Für die Amtsperiode 2026/2029 wurden für die Einwohnergemeinde folgende Mitglieder der Finanzkommission gewählt:

- *Niklaus Manuela, 1985, Lauterbrunnen BE, Oberes Steigässli 2, Besenbüren (bisher)*
- *Utz Roger, 1970, Oensingen SO, Schürmattstrasse 3, Besenbüren (bisher)*

Für einen Sitz als Mitglied der Finanzkommission wurde im 1. Wahlgang vom 28. September 2025 niemand gewählt. Sofern keine stille Wahl zustande kommt, findet am 30. November 2025 ein 2. Wahlgang statt.

Lötscher Alex, Vizeammann

erläutert das Traktandum anhand des Traktandenberichts und der Powerpoint-Präsentation.

Antrag Der Ortsbürgergemeindeversammlung wird beantragt, dass die von der Einwohnergemeinde für die Amtsperiode 2026/2029 gewählte Finanzkommission auch für die Ortsbürgergemeinde, eingeschlossen der Protokollprüfung, zuständig sei.

Abstimmung

Ja: 23
Nein: 0



4. Verschiedenes und Umfrage

Unter diesem Traktandum können die stimmberechtigten Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmer von ihrem Vorschlags- und Anfragerecht gemäss §§ 28 und 29 des Gesetzes über die Einwohnergemeinden (Gemeindegesezt GG) Gebrauch machen.

Lüthy Andrea

Wie geht es weiter mit dem Bäsi-Blättli? Ich kann ja der Einwohnergemeinde nicht vorgreifen, aber wie ihr gelesen habt, ist das Bäsi-Blättli aus dem Budget der Einwohnergemeinde gestrichen. Muss ich dies jetzt als Antrag stellen, dass die Ortsbürgergemeinde das Bäsi-Blättli übernimmt?

Räber Mario, Gemeindeammann

Du müsstest einen Rückkommensantrag auf's Budget stellen mit Vorbehalt des Entscheids der Einwohnergemeinde.

Lüthy Andrea

Ich stellen den Rückkommensantrag.

Räber Mario, Gemeindeammann

Wer ist dafür, dass wir nochmals auf das Traktandum Budget zurückkommen.

Abstimmung

Ja: 23
Nein: 0

Meier Clemens

Ich finde es schade, wenn es das Bäsi-Blättli nicht mehr gäbe, aber es ist aus meiner Sicht auch nicht korrekt, dass die Ortsbürger das Bäsi-Blättli nun zahlen sollen. Man müsste darüber diskutieren, dass die Kosten gesplittet werden. Die Ortsbürgergemeinde hat Geld, aber sie ist nicht liquide.

Huber Marie

Das war ein Thema an der Vereinsaussprache. Wir waren uns einig, dass es nicht dasselbe ist, wenn das Bäsi-Blättli online erscheint.

Meier Clemens

Wie sieht dies das Redaktionsteam? Machen sie alle weiter?

Räber Mario, Gemeindeammann

Ja, das Redaktionsteam würde gerne weiter machen.



Etterli Daniela

Was passiert, wenn wir nun sagen, dass die Kosten gesplittet werden und die Einwohnergemeinde nicht mithilft.

Meier Clemens

Ich stelle den Antrag, dass man die CHF 10'000 für's Bäsi-Blättli splittet, d.h. CHF 5'000 die Ortsbürger und CHF 5'000 die Einwohnergemeinde. Sofern die Einwohnergemeinde nein sagt zu den CHF 5'000 übernimmt die Ortsbürgergemeinde den gesamten Betrag.

Lötscher Alex, Vizeammann

Es wäre sinnvoll, darüber abzustimmen, das Defizit zu teilen und sich nicht auf einen konkreten Betrag festzulegen.

Räber Mario, Gemeindeammann

Es ist dem Gemeinderat wirklich ein Anliegen, dass über das Bäsi-Blättli diskutiert und abgestimmt wird. Ich gehe davon aus, dass viele, die heute anwesend sind, auch am Freitag anwesend sind und den entsprechenden Antrag stellen können.

Antrag: Die Kosten für das Bäsi-Blättli werden gesplittet: 50% Ortsbürgergemeinde und 50% Einwohnergemeinde. Falls die Einwohnergemeinde die 50% nicht übernimmt, übernimmt die Ortsbürgergemeinde die gesamten Kosten für das Bäsi-Blättli

Abstimmung

Ja: 23
Nein: 0

Erneute Abstimmung über das Budget 2026

Abstimmung

Ja: 23
Nein: 0

Huber Arthur

Es brennt eine Strassenlampe bei Meier Wädi nicht und eine liegt unterhalb des Schulhauses in der Wiese seit den Bauarbeiten.

Moser Michael

Diverse Strassenlampen brennen die ganze Nacht. Ist das korrekt?

Thomas Lang, Gemeinderat

Dies habe ich alles dem Betriebsleiter gemeldet – das wird in nächster Zeit behoben. Da es jedes Mal eine Hebebühne braucht, werden die Reparaturen zusammengenommen.



Meier Clemens

Sportplatz: Die Drainageleitung vom Pumphaus weg bis zur Hecke geht hat Wurzeleinwuchs – die müssen wir ersetzen. Die Leitung ist teilweise zusammengedrückt, das sollte dieses Jahr noch ausgeführt werden. Dies als Information.

Huber Arthur

Die Birken sollten gefällt werden, da sonst die Strasse kaputt geht und es wieder einen Wurzeleinwuchs geben.

Meier Clemens

Der Wurzeleinwuchs kam von der Hecke und nicht von den Birken. Diese stehen im Übrigen auf Privatgrund.

Mario Räber schliesst die Versammlung um 20.00 Uhr.

Eine getreue Protokollführung bescheinigen:

Der Gemeindeammann

Räber Mario

Die Gemeindeschreiberin

Daniela Musil

Rechtskraftbescheinigung

Da das Beschlussquorum erreicht ist, sind die Beschlüsse am 19. November 2025 in Rechtskraft erwachsen.

Besenbüren, 19. November 2025 Die Gemeindeschreiberin

Daniela Musil